



Statistische Berichte

Strukturdaten der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2016

Teil I der Ergebnisse der
1%-Mikrozensususerhebung 2016
(zusammengefasste Ergebnisse)



A VI 2-1 j 2016
Hrsg. im Juli 2017
Bestellnr. A6201C 201600

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Begriffe des Mikrozensus	5
Abkürzungen	12
1. Strukturdaten	
1.1. Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2016	13
1.2. Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2016	15
1.3a. Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2016	16
1.3b. Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2016	19
2. Bevölkerung	
2.1. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Familienstand	20
2.2. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben	21
2.3. Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2016 nach Altersgruppen	22
2.4. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	23
3. Erwerbstätige	
3.1. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	24
3.2. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden	25
3.3. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf	26
4. Erwerbslose	
4.1. Erwerbslose in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit	27
4.2. Erwerbslose in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche	28
5. Privathaushalte	
5.1. Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße	29
5.2. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen sowie Haushaltsgröße	30
5.3. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße	31
5.4. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße	33
5.5. Einpersonenhaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand	34
5.6. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers	35
5.7. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers	36
5.8. Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße	38
6. Familien und Paare	
6.1a. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder	39
6.1b. Paare nach Paartyp in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder	40
6.2a. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie	41
6.2b. Paare nach Paartyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform	43
6.3. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder	45

Vorbemerkungen

Im Rahmen des Mikrozensus werden jährlich in nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Zählbezirken, die 1 % der Bevölkerung repräsentieren, die dort wohnenden Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. In Bayern wurden im Jahr 2016 dabei rund 125 000 Personen in etwa 1 600 Gemeinden von fast 200 Interviewerinnen und Interviewern gleichmäßig verteilt über die Kalenderwochen des Jahres um Auskunft gebeten.

Die Hauptaufgabe des Mikrozensus besteht darin, zwischen den großen Strukturerhebungen, den Volks- und Berufszählungen, laufend die wichtigsten bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Strukturdaten und deren Veränderung zu ermitteln. Rechtsgrundlage für die Erhebung 2016 ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 – MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1926).

Die Ergebnisse des Mikrozensus wurden ab dem Berichtsjahr 2013 auf einen neuen Hochrechnungsrahmen umgestellt. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 9. Mai 2011) basieren. Die Mikrozensus-Hochrechnung in den Statistischen Berichten bis 2012 basiert hingegen auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

Referenzzeitraum

Seit 2005 wird der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche durchgeführt. Bei dieser Erhebungsform wird das gesamte Befragungsvolumen gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt, wobei die letzte Woche vor der Befragung die Berichtswoche darstellt.

Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zum Erhebungsbereich gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

Der vorliegende Bericht (**Teil I** der Ergebnisse des Mikrozensus) enthält zusammengefasste Strukturdaten aus dem bevölkerungs- und erwerbsstatistischen wie aus dem haushalts- und familienstatistischen Teil der Erhebung.

Teil II beinhaltet sachlich tief gegliederte Ergebnisse über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt.

Teil IV enthält in sachlich tiefer Gliederung die haushalts- und familienstatistischen Ergebnisse des Mikrozensus.

Im **Teil V** werden auch Ergebnisse für Regierungsbezirke und Regionen veröffentlicht.

Der Bericht **A VI 2 – S1** ergänzt im vierjährigen Abstand die Berichterstattung aus dem Mikrozensus mit Angaben über die überwiegend ausgeübte Tätigkeit.

Im Bericht **A VI 2 – S3** werden im zweijährigen Abstand Daten des Mikrozensus mit Ergebnissen aus dem Bereich Berufe und Ausbildung veröffentlicht.

Im Bericht **A VI 2 – S4** werden Ergebnisse aus dem im vierjährigen Abstand erhobenen Zusatzprogramm zum Pendlerverhalten veröffentlicht.

Im Bericht **A VI 2 – S5** werden Ergebnisse aus dem im vierjährigen Abstand erhobenen Zusatzprogramm zu Gesundheitsmerkmalen veröffentlicht.

Statistische Geheimhaltung

Wie bei jeder Stichprobenstatistik muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Diese sind umso größer, je schwächer eine Merkmalskombination besetzt ist und je ungleichmäßiger die räumliche Verteilung der Merkmalsträger (Elemente) ist. In den Tabellen werden daher Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) nicht nachgewiesen, da sie mit einem einfachen relativen Standardfehler von über 15 % behaftet sind. Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind mit einem Standardfehler von über 10 % in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Erst ab Besetzungszahlen von 50 000 oder mehr wird ein einfacher relativer Standardfehler von 5 % oder weniger erreicht.

Begriffe des Mikrozensus

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in mit ihren minder- oder volljährigen Kindern (siehe Kinder) in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften (siehe Lebensgemeinschaften) mit Kindern.

Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Lebenspartner/in und ohne ledige Kinder leben. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht in gerader Linie beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise als Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der allein stehenden Person. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Alter

Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der so genannten Altersjahrmethode. Seit dem unterjährigen Mikrozensus 2005 mit gleitender Berichtswoche ist dies die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

Arbeit suchende Nichterwerbspersonen

Arbeit suchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die eine Arbeit suchen,

- jedoch nicht innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Arbeit gesucht haben,
- nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen oder
- die die Arbeitssuche erfolgreich abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst nach mehr als drei Monaten aufnehmen.

Arbeitszeit

Im Mikrozensus wird die normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche und die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche erhoben. Bei der **normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche** werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z.B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die „normale“ Arbeitszeit kann von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn regelmäßig wöchentlich Überstunden geleistet werden. Die **tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche** enthält z.B. auch unregelmäßig geleistete Überstunden, jedoch keine urlaubs- oder krankheitsbedingten Abwesenheiten.

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)

Nach dem dem Mikrozensus zu Grunde liegenden Labour-Force-Konzept der ILO gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen. Der Mikrozensus richtet sich an Haushalte und die darin lebenden Personen. Die Beteiligung am Erwerbsleben wird daher von der Person aus gesehen, im Unterschied zu Erhebungen, in denen Betriebe und Unternehmen über die von ihnen Beschäftigten befragt werden. Für die Darstellung der Ergebnisse der am Erwerbsleben überhaupt beteiligten Personen wird im Mikrozensus das „Erwerbskonzept“ zugrunde gelegt. Im „Erwerbskonzept“ gelten als Erwerbspersonen alle Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen, als Selbständige oder Mithelfende Familienangehörige arbeiten sowie Erwerbslose. Alle Erwerbstätigkeiten dieser Personen sind für die begriffliche Zuordnung gleichwertig, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit, z.B. eines Rentners, Pensionärs oder dgl. handelt. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt für die Zuordnung dieser Personen zum Erwerbskonzept keine Rolle. Nach diesem Konzept gelten daher auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Eine geringfügige Beschäftigung trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 450 Euro (Mini-Job) im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt. Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während des Jahres begrenzt ist.

Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung

Für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus auf Individualebene – ohne Bezug zum Haushalts- und Familien- beziehungsweise Lebensformkontext – wird die „Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung“ zu Grunde gelegt. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung)“ gehören nach diesem Bevölkerungsbegriff alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Dies ist die vorwiegend genutzte Wohnung einer Person. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung)“ zählen alle gemeldeten Ausländer/innen (einschließlich der Staatenlosen). Aus melderechtlichen Gründen werden Soldat(en)/innen auf Wehrübung der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Entsprechend wird bei

Patient(en)/innen in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren. Berufssoldat(en)/innen, Soldat(en)/innen auf Zeit, Angehörige der Bundespolizei und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften werden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in diesen Unterkünften wohnende Personal sowohl in den Gemeinden, in denen diese Unterkünfte liegen, als auch in den Gemeinden, in denen sie eventuell einen weiteren Wohnsitz haben, erfasst. Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden grundsätzlich nicht statistisch ermittelt.

Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften

Zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählen alle Personen, die dort wohnen und nicht für sich wirtschaften, das heißt keinen eigenen Haushalt führen. Vorübergehend Anwesende in Gemeinschaftsunterkünften, zum Beispiel Gäste in Hotels oder Ähnliches, Patient(en)/innen in Krankenhäusern, Heil-, Pflegeanstalten, Insassen von geschlossenen Heimen oder Mitbewohner/innen in Klöstern, die sich dort nur vorübergehend, das heißt weniger als drei Monate aufhalten, werden nicht in die Erhebung einbezogen. Kranke in Heil- und Pflegeanstalten oder Sanatorien oder Ähnliches werden nur dann in die Erhebung einbezogen, wenn sie wegen der Länge des Aufenthaltes dort gemeldet sind oder außerhalb der Einrichtung keinen weiteren Wohnsitz (Wohnraum) haben. Ausländische Arbeitnehmer/innen in Arbeitsunterkünften werden in die Befragung einbezogen. Im Gegensatz zu Privathaushalten werden im Mikrozensus nicht alle Bewohner/innen von Gemeinschaftsunterkünften befragt. Die Auswahl erfolgt in den ausgewählten Gemeinschaftsunterkünften über vorgegebene Buchstaben für Nachnamen. Dieser Auswahl liegen besondere Regeln zu Grunde. Für diese Personen gibt die Auswahlbezirksbeschreibung durch bestimmte Buchstabenkombinationen für die Nachnamen eine Auswahl vor (zum Beispiel alle Nachnamen beginnend mit „HET-PAP“ oder mit „GLE-LAT“). Nur diese Bewohner/innen werden befragt.

Bevölkerung in Privathaushalten

Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (siehe Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften) wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften. Standardmäßig wird bei der Bevölkerung in Privathaushalten nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind entsprechend Mehrfachzählungen möglich. So ist zum Beispiel die abwesende Bezugsperson des Haushalts (siehe Bezugsperson des Haushalts), die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehörige von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen weiteren Haushalt. Diese Regelung ist mit Blick auf Fragestellungen der Infrastrukturplanung dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Bevölkerung (Lebensformenkonzept)

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Nicht zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ gehört die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften. Personen mit mehreren Wohnsitzen (Haupt- und ein oder mehrere Nebenwohnsitze) werden bei der „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ – im Gegensatz zur Bevölkerung in Privathaushalten – nur einmal erfasst. Zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel nichteheliche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson (siehe Bezugsperson der Familie/Lebensform) am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen. Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind.

Bezugsperson der Familie/Lebensform

Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform. Seit dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/in, bei Alleinerziehenden der allein Erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson der Lebensgemeinschaft ist der Lebenspartner mit der niedrigeren

Personennummer. Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann – stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

Bezugsperson des Haushalts

Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das ist die erste im Fragebogen eingetragene Person. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson eines Haushalts ausgeschlossen. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen ist: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie

Die durchschnittliche Zahl der Kinder (siehe Kinder) in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder bezogen auf die Zahl der Familien, in denen diese Kinder aufwachsen.

Ehepaare

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitsuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitssuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen

Nach dem sog. „Erwerbskonzept“ sind das alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die während des Berichtszeitraumes (Berichtswoche) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, Mithelfende Familienangehörige, abhängig Erwerbstätige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbsquote

Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbsquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 oder mehr Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt (Lohn, Gehalt) oder als Selbständige/r bzw. als Mithelfende/r Familienangehörige/r gearbeitet haben oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Keine Rolle spielt dabei, ob es sich bei der Tätigkeit um eine regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt. Darüber hinaus gelten auch solche Personen als Erwerbstätige, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben, weil sie z.B. Urlaub (auch Sonderurlaub) hatten oder sich im Erziehungsurlaub befanden. Auch Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen sind als erwerbstätig erfasst, ebenso Soldaten, Personen im freiwilligen Wehrdienst und Personen im Bundesfreiwilligendienst.

Familien

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in

einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform. Nicht zu den statistischen Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende. Hierzu gehören alle Frauen und Männer, die noch keine Kinder haben, deren Kinder noch im Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, deren Kinder nicht mehr ledig oder Partner/in einer Lebensgemeinschaft sind, sowie Frauen und Männer, die niemals Kinder versorgt haben, also dauerhaft kinderlos waren. Ein Anstieg der Lebensformen ohne Kinder beziehungsweise ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft Kinderlosen gleichzusetzen.

Familienform

Bei den Familien (siehe Familien) unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept (siehe Lebensformenkonzept) zwischen den Familienformen/-typen Ehepaare (mit Kindern), Lebensgemeinschaften (mit Kindern) und Alleinerziehende (mit Kindern).

Familienstand

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/in keine Auskünfte erteilt hat.

Gemeindegrößenklassen

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 30.06. des Erhebungsjahres.

Haupteinkommensbezieher des Haushalts

Seit dem Mikrozensus 2005 wird ein/e Haupteinkommensbezieher/in im Haushalt ermittelt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen (siehe Nettoeinkommen) im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche monatliche Nettoeinkommen verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher/in ist dann aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im Haushalt – das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personenummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht oder hat sich die Bezugsperson des Haushalts (erste im Fragebogen eingetragene Person) als selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, ist die Haushaltsbezugsperson gleichzeitig Haupteinkommensbezieher/in des Haushalts.

Haushalt

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt (siehe Bevölkerung in Privathaushalten). In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine allein erziehende Mutter mit Kindern) leben. Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, werden zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Nebenwohnsitz erfolgt ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts (siehe Haupteinkommensbezieher des Haushalts). Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohnsitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

Haushaltsgröße

Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

Haushaltsmitglieder

Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

Kinder

Ledige Personen ohne Lebenspartner/in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie (siehe Familien) zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leibli-

chen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Lebensformen

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, allein erziehende Elternteile mit Kindern sowie allein stehende Personen ohne Partner/in und ohne ledige Kinder im Haushalt. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living-apart-together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet.

Lebensformenkonzept

Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach eine(m)/r Lebenspartner/in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung freiwillig ist. Dabei werden allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Damit können seit dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das so genannte Lebensformenkonzept. Es ist seit dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den traditionellen Lebensformen, wie Ehepaaren – insbesondere alternative Lebensformen, wie nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften oder Alleinstehende. Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“.

Lebensgemeinschaften

Unter einer Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der beide Lebenspartner ohne Trauschein in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Seit dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus eingetragene Lebenspartnerschaften erhoben. Diese Veröffentlichung enthält sowohl Angaben zu nichtehelichen Lebensgemeinschaften (Paare unterschiedlichen Geschlechts), als auch zu gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften (Paare gleichen Geschlechts). Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

Nettoeinkommen

- **Persönliches Nettoeinkommen:** Im Mikrozensus wird für jedes Haushaltsmitglied die Höhe des persönlichen Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen, sonstige Unterstützung, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu mussten sich die Befragten in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit brauchten keine Angabe zur Höhe des persönlichen Einkommens zu machen.

- **Haushaltsnettoeinkommen:** Im Mikrozensus wird für jeden Haushalt die Höhe des Nettoeinkommens seiner Haushaltsmitglieder im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen, sonstige Unterstützung, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu musste die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Haushaltsbezugspersonen, die

selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit waren, brauchten keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens zu machen.

- **Nettoeinkommen der Familie/Lebensform:** Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammenleben, kann gegebenenfalls auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

Nichteheliche Lebensgemeinschaften

Siehe Lebensformenkonzept.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine – auch keine geringfügige – auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen. Sie sind nach dem ILO-Konzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen.

Normalerweise geleistete Arbeitszeit

Siehe Arbeitszeit.

Paare

Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

Paargemeinschaften ohne Kinder

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter also auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben.

Stellung im Beruf

Nach der Stellung im Beruf wird bei den Erwerbstätigen zwischen Selbständigen, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen sowie Abhängigen, also Beamten, Angestellte, Arbeitern und Auszubildenden unterschieden.

- **Angestellte** sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Sie arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister, Gemeindegewerbetätige, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten. Nachdem Anfang 2005 die arbeits- und sozialrechtliche Unterscheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben worden ist, beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

Zu den Angestellten werden auch die geringfügig beschäftigten Schüler, Studenten, Rentner und Pensionäre gerechnet.

- **Arbeiter/innen** sind alle Lohnempfänger/innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Ebenfalls zu den Arbeiter(n)/innen rechnen die Heimarbeiter/innen und Hausgehilf(en)/innen. Anfang 2005 wurde die arbeits- und sozialrechtliche Unterscheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben. Deshalb beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

- **Auszubildende** werden seit dem Jahr 2012 gesondert ausgewiesen. Erfasst werden alle Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

- **Beamte** sind Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter/innen und Soldat(en)/innen.

- **Unbezahlt mithelfende Familienangehörige** sind Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen.

- **Selbständige** sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte als Eigentümer/in, Miteigentümer/in, Pächter/in oder selbständige(r) Handwerker/in leiten sowie selbständige Handelsvertreter/innen usw., also auch freiberuflich Tätige, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. selbständige Filialleiter/innen).

Tatsächlich geleistete Arbeitszeit

Siehe Arbeitszeit.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus werden folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I“, „Rente, Pension“, „Nicht aus eigenen Einnahmequellen, sondern aus Einkünften der Eltern, des Ehepartners/der Ehepartnerin, des Lebenspartners/der Lebenspartnerin oder anderer Angehöriger“, „Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil“, „Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege)“, „Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)“, „Sonstige Unterstützungen z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder“ und „Elterngeld“.

Wirtschaftszweige

Für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen wird seit 2009 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“, Tiefengliederung für den Mikrozensus verwendet, die auf der international geltenden Systematik (NACE) gründet.

Bei der Verwendung von nach Wirtschaftszweigen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Erwerbstätigen den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind. Zum anderen darf nicht übersehen werden, dass die Angaben des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein können wie bei Betriebsbefragungen.

Abkürzungen

BAföG	=	Bundesausbildungsförderungsgesetz
dar.	=	darunter
einschl.	=	einschließlich
ggf.	=	gegebenenfalls
NACE	=	statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft
u.ä.	=	und ähnlichen
WZ	=	Wirtschaftszweige
z.B.	=	zum Beispiel

1. Strukturdaten
1.1. Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
Bevölkerung					
Insgesamt	12 892	6 384	6 509	49,5	50,5
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	1 721	883	838	51,3	48,7
15 - 20	675	355	320	52,6	47,4
20 - 25	767	398	369	51,9	48,1
25 - 30	853	445	408	52,1	47,9
30 - 35	835	426	409	51,0	49,0
35 - 40	828	421	406	50,9	49,1
40 - 45	803	404	399	50,3	49,7
45 - 50	1 009	508	501	50,3	49,7
50 - 55	1 085	544	541	50,2	49,8
55 - 60	955	476	479	49,8	50,2
60 - 65	780	381	399	48,8	51,2
65 oder mehr	2 582	1 144	1 438	44,3	55,7
Familienstand					
Ledig	5 365	2 932	2 433	54,7	45,3
Verheiratet	5 868	2 947	2 921	50,2	49,8
Geschieden	830	349	482	42,0	58,0
Verwitwet	829	155	674	18,7	81,3
Beteiligung am Erwerbsleben					
Erwerbspersonen	7 069	3 789	3 280	53,6	46,4
davon Erwerbstätige	6 889	3 690	3 198	53,6	46,4
Erwerbslose	180	98	82	54,5	45,5
Nichterwerbspersonen	5 823	2 595	3 228	44,6	55,4
dar. Arbeit suchende Nichterwerbspersonen ¹⁾	49	26	24	52,1	47,9
Erwerbstätige					
Zusammen	6 889	3 690	3 198	53,6	46,4
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 20	238	134	104	56,3	43,7
20 - 25	508	261	248	51,3	48,7
25 - 30	696	375	322	53,8	46,2
30 - 35	721	396	325	54,9	45,1
35 - 40	713	393	320	55,1	44,9
40 - 45	717	379	339	52,8	47,2
45 - 50	908	476	433	52,3	47,7
50 - 55	955	502	453	52,6	47,4
55 - 60	780	413	367	52,9	47,1
60 - 65	448	244	205	54,4	45,6
65 oder mehr	202	120	82	59,4	40,6
Familienstand					
Ledig	2 515	1 439	1 075	57,2	42,8
Verheiratet	3 704	1 983	1 720	53,6	46,4
Geschieden	564	243	321	43,1	56,9
Verwitwet	106	25	82	23,1	76,9
Wirtschaftsunterbereiche ²⁾					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	120	78	42	64,9	35,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 605	1 147	458	71,5	28,5
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	68	53	14	78,8	21,2
Baugewerbe	453	385	68	85,1	14,9
Handel; Reparatur von KFZ; Gastgewerbe	1 204	561	643	46,6	53,4
Verkehr und Lagerei; Kommunikation	522	363	159	69,6	30,4
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	236	116	120	49,2	50,8
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	716	349	367	48,7	51,3
Öffentliche Verwaltung u. ä.	427	229	198	53,7	46,3
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne Öffentliche Verwaltung)	1 537	407	1 129	26,5	73,5
Stellung im Beruf					
Selbständige	730	498	232	68,2	31,8
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	46	12	34	26,0	74,0
Beamte/Beamtinnen	333	188	145	56,5	43,5
Angestellte	4 160	1 899	2 261	45,6	54,4
Arbeiter/-innen	1 358	949	410	69,8	30,2
Auszubildende ³⁾	262	145	117	55,5	44,5
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden je Woche					
1 - 9	294	83	211	28,1	71,9
10 - 20	905	157	748	17,3	82,7
21 - 31	663	111	553	16,7	83,3
32 - 35	489	274	216	55,9	44,1
36 - 39	1 070	621	448	58,1	41,9
40	2 299	1 547	752	67,3	32,7
41 - 44	254	182	72	71,7	28,3
45 oder mehr	916	717	199	78,3	21,7

1. Strukturdaten

noch: 1.1. Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
Erwerbstätige					
Zusammen	6 889	3 690	3 198	53,6	46,4
Monatl. Nettoeinkommen von ... bis unter ... Euro					
unter 150	44	17	27	38,6	61,4
150 - 300	74	17	57	22,7	77,3
300 - 500	334	74	260	22,2	77,8
500 - 700	319	100	219	31,3	68,7
700 - 900	370	93	278	25,1	74,9
900 - 1 100	427	104	323	24,3	75,7
1 100 - 1 300	514	168	345	32,8	67,2
1 300 - 1 500	563	244	319	43,3	56,7
1 500 - 1 700	617	328	289	53,1	46,9
1 700 - 2 000	822	497	325	60,5	39,5
2 000 - 2 300	685	456	229	66,5	33,5
2 300 - 2 600	490	340	150	69,3	30,7
2 600 - 2 900	290	213	76	73,7	26,3
2 900 - 3 200	286	213	74	74,3	25,7
3 200 - 3 600	228	176	52	77,2	22,8
3 600 - 4 000	153	123	30	80,3	19,7
4 000 - 4 500	139	112	27	80,9	19,1
4 500 oder mehr	360	310	49	86,3	13,7
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	51	43	(8)	84,4	15,6
Ohne Angabe ⁴⁾	121	62	59	51,2	48,8
Erwerbslose					
Zusammen	180	98	82	54,5	45,5
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 25	35	19	15	55,9	44,1
25 - 35	41	22	19	54,3	45,7
35 - 45	36	20	16	56,5	43,5
45 - 55	36	18	18	49,2	50,8
55 - 65	32	18	14	56,8	43,2
65 oder mehr	/	/	/	/	/
Familienstand					
Ledig	95	58	37	61,4	38,6
Verheiratet	63	30	33	47,2	52,8
Geschieden	20	(10)	10	47,6	52,4
Verwitwet	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen					
Zusammen	5 823	2 595	3 228	44,6	55,4
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	1 721	883	838	51,3	48,7
15 - 25	660	338	322	51,2	48,8
25 - 35	230	78	152	34,0	66,0
35 - 45	164	33	131	20,4	79,6
45 - 55	195	58	138	29,5	70,5
55 - 65	475	182	293	38,3	61,7
65 oder mehr	2 379	1 023	1 355	43,0	57,0
Familienstand					
Ledig	2 755	1 435	1 321	52,1	47,9
Verheiratet	2 101	934	1 167	44,5	55,5
Geschieden	246	96	150	39,0	61,0
Verwitwet	720	130	590	18,0	82,0
Arbeit suchende Nichterwerbspersonen ¹⁾					
Zusammen	49	26	24	52,1	47,9
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 25	17	(9)	(8)	52,3	47,7
25 - 35	(10)	(5)	/	52,8	47,2
35 - 45	(8)	/	/	/	/
45 - 55	(6)	/	/	/	/
55 - 65	(7)	/	/	/	/
65 oder mehr	/	/	/	/	/
Familienstand					
Ledig	30	17	13	56,8	43,2
Verheiratet	13	(6)	(7)	45,6	54,4
Geschieden	(6)	/	/	/	/
Verwitwet	/	/	/	/	/

Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung.

¹⁾ Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

³⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

⁴⁾ Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

1. Strukturdaten

1.2. Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte		Haushaltsmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Haushalt
Insgesamt					
Insgesamt	6 358	100	12 984	100	2,04
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 622	41,2	2 622	20,2	1,00
2 Personen	2 040	32,1	4 080	31,4	2,00
3 Personen	795	12,5	2 385	18,4	3,00
4 Personen	671	10,5	2 682	20,7	4,00
5 Personen oder mehr	231	3,6	1 215	9,4	5,26
darunter am Hauptwohnsitz					
Insgesamt	6 184	100	12 753	100	2,06
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 491	40,3	2 491	19,5	1,00
2 Personen	2 007	32,5	4 014	31,5	2,00
3 Personen	788	12,7	2 364	18,5	3,00
4 Personen	668	10,8	2 673	21,0	4,00
5 Personen oder mehr	230	3,7	1 211	9,5	5,27

Bevölkerung in Privathaushalten.

1. Strukturdaten
1.3a. Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
Insgesamt					
Insgesamt	1 893	100	6 517	100	3,44
Ehepaare					
Zusammen	1 386	73,2	5 190	79,6	3,75
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	591	31,2	1 772	27,2	3,00
mit 2 Kindern	599	31,7	2 398	36,8	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	195	10,3	1 020	15,6	5,22
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	972	51,3	3 787	58,1	3,90
mit 1 Kind unter 18 Jahren	436	23,0	1 454	22,3	3,33
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	416	22,0	1 702	26,1	4,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	119	6,3	631	9,7	5,29
Lebensgemeinschaften					
Zusammen	115	6,1	392	6,0	3,42
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	76	4,0	227	3,5	3,00
mit 2 Kindern	32	1,7	128	2,0	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(7)	0,4	37	0,6	5,29
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	102	5,4	350	5,4	3,44
mit 1 Kind unter 18 Jahren	69	3,6	210	3,2	3,06
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	28	1,5	111	1,7	4,04
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	0,3	29	0,4	5,35
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften					
Zusammen	114	6,0	388	6,0	3,42
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	75	3,9	224	3,4	3,00
mit 2 Kindern	32	1,7	128	2,0	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(7)	0,4	36	0,6	5,29
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	101	5,3	347	5,3	3,44
mit 1 Kind unter 18 Jahren	68	3,6	208	3,2	3,06
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	27	1,4	111	1,7	4,04
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	0,3	28	0,4	5,36
Alleinerziehende					
Zusammen	393	20,8	936	14,4	2,38
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	270	14,3	540	8,3	2,00
mit 2 Kindern	100	5,3	301	4,6	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	23	1,2	95	1,5	4,16
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	220	11,6	557	8,5	2,52
mit 1 Kind unter 18 Jahren	152	8,1	332	5,1	2,18
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	56	2,9	172	2,6	3,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	13	0,7	53	0,8	4,23
darunter Alleinerziehende Mütter					
Zusammen	328	17,3	782	12,0	2,39
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	223	11,8	447	6,9	2,00
mit 2 Kindern	85	4,5	256	3,9	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	19	1,0	79	1,2	4,17
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	193	10,2	486	7,5	2,52
mit 1 Kind unter 18 Jahren	133	7,0	290	4,4	2,17
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49	2,6	152	2,3	3,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	10	0,5	44	0,7	4,22

1. Strukturdaten

noch: 1.3a. Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
Ehepaare					
Zusammen	1 386	73,2	5 190	79,6	3,75
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie ¹⁾					
unter 3	252	13,3	960	14,7	3,82
3 - 6	251	13,2	1 030	15,8	4,11
6 - 10	310	16,4	1 310	20,1	4,22
10 - 15	365	19,3	1 538	23,6	4,21
15 - 18	265	14,0	1 102	16,9	4,16
18 - 27	453	23,9	1 739	26,7	3,84
27 oder älter	145	7,7	492	7,6	3,40
Lebensgemeinschaften					
Zusammen	115	6,1	392	6,0	3,42
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie ¹⁾					
unter 3	43	2,3	146	2,2	3,39
3 - 6	23	1,2	87	1,3	3,78
6 - 10	26	1,4	97	1,5	3,79
10 - 15	27	1,4	100	1,5	3,77
15 - 18	13	0,7	49	0,7	3,85
18 - 27	16	0,9	58	0,9	3,58
27 oder älter	/	/	(8)	0,1	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften					
Zusammen	114	6,0	388	6,0	3,42
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie ¹⁾					
unter 3	43	2,3	145	2,2	3,39
3 - 6	23	1,2	86	1,3	3,79
6 - 10	26	1,3	97	1,5	3,79
10 - 15	26	1,4	99	1,5	3,78
15 - 18	13	0,7	48	0,7	3,85
18 - 27	16	0,8	57	0,9	3,58
27 oder älter	/	/	(8)	0,1	/
Alleinerziehende					
Zusammen	393	20,8	936	14,4	2,38
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie ¹⁾					
unter 3	31	1,7	78	1,2	2,48
3 - 6	34	1,8	91	1,4	2,68
6 - 10	55	2,9	152	2,3	2,76
10 - 15	89	4,7	244	3,7	2,75
15 - 18	67	3,6	186	2,8	2,75
18 - 27	127	6,7	321	4,9	2,52
27 oder älter	79	4,2	171	2,6	2,16
darunter Alleinerziehende Mütter					
Zusammen	328	17,3	782	12,0	2,39
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie ¹⁾					
unter 3	30	1,6	73	1,1	2,47
3 - 6	32	1,7	85	1,3	2,67
6 - 10	49	2,6	135	2,1	2,74
10 - 15	77	4,0	210	3,2	2,74
15 - 18	56	2,9	154	2,4	2,77
18 - 27	99	5,2	253	3,9	2,55
27 oder älter	64	3,4	139	2,1	2,16

1. Strukturdaten
noch: 1.3a. Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
Ehepaare					
Zusammen	1 386	73,2	5 190	79,6	3,75
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	252	13,3	960	14,7	3,82
3 - 6	168	8,8	661	10,1	3,94
6 - 10	186	9,8	744	11,4	4,00
10 - 15	222	11,7	875	13,4	3,93
15 - 18	145	7,6	547	8,4	3,78
18 - 27	302	16,0	1 056	16,2	3,50
27 oder älter	111	5,9	347	5,3	3,11
Lebensgemeinschaften					
Zusammen	115	6,1	392	6,0	3,42
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	43	2,3	146	2,2	3,39
3 - 6	16	0,8	58	0,9	3,60
6 - 10	18	0,9	61	0,9	3,48
10 - 15	17	0,9	60	0,9	3,42
15 - 18	(7)	0,4	26	0,4	3,42
18 - 27	11	0,6	37	0,6	3,24
27 oder älter	/	/	/	/	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften					
Zusammen	114	6,0	388	6,0	3,42
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	43	2,3	145	2,2	3,39
3 - 6	16	0,8	57	0,9	3,61
6 - 10	17	0,9	61	0,9	3,47
10 - 15	17	0,9	59	0,9	3,42
15 - 18	(7)	0,4	26	0,4	3,42
18 - 27	11	0,6	37	0,6	3,24
27 oder älter	/	/	/	/	/
Alleinerziehende					
Zusammen	393	20,8	936	14,4	2,38
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	31	1,7	78	1,2	2,48
3 - 6	29	1,5	74	1,1	2,56
6 - 10	44	2,3	113	1,7	2,57
10 - 15	70	3,7	178	2,7	2,54
15 - 18	46	2,4	114	1,7	2,46
18 - 27	99	5,2	226	3,5	2,28
27 oder älter	73	3,9	153	2,3	2,08
darunter Alleinerziehende Mütter					
Zusammen	328	17,3	782	12,0	2,39
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	30	1,6	73	1,1	2,47
3 - 6	27	1,4	68	1,0	2,56
6 - 10	39	2,1	100	1,5	2,55
10 - 15	60	3,2	153	2,3	2,54
15 - 18	37	2,0	92	1,4	2,45
18 - 27	75	4,0	172	2,6	2,29
27 oder älter	60	3,2	124	1,9	2,09

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

¹⁾ Familien mit mindestens einem Kind in der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.

1. Strukturdaten
1.3b. Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2016

Gegenstand der Nachweisung	Paare		Paarmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Paar
Insgesamt					
Insgesamt	3 200	100	8 980	100	2,81
davon					
ohne ledige Kinder	1 700	53,1	3 399	37,8	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 500	46,9	5 581	62,2	3,72
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	1 074	33,6	4 137	46,1	3,85
Ehepaare					
Zusammen	2 797	87,4	8 013	89,2	2,86
davon					
ohne ledige Kinder	1 412	44,1	2 824	31,4	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 386	43,3	5 190	57,8	3,75
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	972	30,4	3 787	42,2	3,90
Lebensgemeinschaften					
Zusammen	402	12,6	967	10,8	2,40
davon					
ohne ledige Kinder	288	9,0	575	6,4	2,00
mit ledigen Kind(ern)	115	3,6	392	4,4	3,42
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	102	3,2	350	3,9	3,44
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften					
Zusammen	389	12,2	940	10,5	2,41
davon					
ohne ledige Kinder	276	8,6	551	6,1	2,00
mit ledigen Kind(ern)	114	3,5	388	4,3	3,42
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	101	3,1	347	3,9	3,44

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

2. Bevölkerung
2.1. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon		
		ledig	verheiratet	geschieden/ verwitwet
		1 000		
Männlich				
unter 15	883	883	-	-
15 - 20	355	353	/	/
20 - 25	398	387	11	-
25 - 30	445	369	73	/
30 - 35	426	254	162	(10)
35 - 40	421	162	242	18
40 - 45	404	114	261	29
45 - 50	508	120	332	56
50 - 55	544	102	376	66
55 - 60	476	65	340	71
60 - 65	381	46	281	54
65 oder älter	1 144	78	868	198
Zusammen	6 384	2 932	2 947	504
Weiblich				
unter 15	838	838	/	-
15 - 20	320	318	/	/
20 - 25	369	341	27	/
25 - 30	408	282	121	(6)
30 - 35	409	172	219	18
35 - 40	406	102	273	31
40 - 45	399	80	273	47
45 - 50	501	81	339	81
50 - 55	541	68	374	98
55 - 60	479	45	336	99
60 - 65	399	26	278	95
65 oder älter	1 438	80	679	680
Zusammen	6 509	2 433	2 921	1 156
Insgesamt				
unter 15	1 721	1 720	/	-
15 - 20	675	672	/	/
20 - 25	767	727	38	/
25 - 30	853	651	193	(8)
30 - 35	835	426	381	27
35 - 40	828	264	515	49
40 - 45	803	193	534	76
45 - 50	1 009	201	671	137
50 - 55	1 085	170	750	165
55 - 60	955	110	676	169
60 - 65	780	72	560	149
65 oder älter	2 582	158	1 546	877
Insgesamt	12 892	5 365	5 868	1 659

2. Bevölkerung

2.2. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000				
Männlich				
unter 15	883	-	-	883
15 - 20	355	134	(7)	214
20 - 25	398	261	12	125
25 - 30	445	375	13	57
30 - 35	426	396	(9)	21
35 - 40	421	393	11	17
40 - 45	404	379	(9)	16
45 - 50	508	476	(8)	25
50 - 55	544	502	(9)	33
55 - 60	476	413	(10)	53
60 - 65	381	244	(8)	128
65 oder älter	1 144	120	/	1 023
Zusammen	6 384	3 690	98	2 595
Weiblich				
unter 15	838	-	-	838
15 - 20	320	104	(6)	210
20 - 25	369	248	(9)	112
25 - 30	408	322	10	76
30 - 35	409	325	(8)	76
35 - 40	406	320	(9)	77
40 - 45	399	339	(6)	54
45 - 50	501	433	(8)	60
50 - 55	541	453	(10)	78
55 - 60	479	367	(8)	104
60 - 65	399	205	(6)	189
65 oder älter	1 438	82	/	1 355
Zusammen	6 509	3 198	82	3 228
Insgesamt				
unter 15	1 721	-	-	1 721
15 - 20	675	238	13	423
20 - 25	767	508	21	237
25 - 30	853	696	24	133
30 - 35	835	721	17	97
35 - 40	828	713	21	94
40 - 45	803	717	16	70
45 - 50	1 009	908	16	84
50 - 55	1 085	955	19	111
55 - 60	955	780	18	157
60 - 65	780	448	14	317
65 oder älter	2 582	202	/	2 379
Insgesamt	12 892	6 889	180	5 823

2. Bevölkerung

2.3. Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2016 nach Altersgruppen

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten
	1 000		% ¹⁾
Männlich			
15 - 20	355	141	39,8
20 - 25	398	273	68,6
25 - 30	445	388	87,2
30 - 35	426	404	95,0
35 - 40	421	404	95,8
40 - 45	404	388	96,0
45 - 50	508	484	95,2
50 - 55	544	511	93,9
55 - 60	476	423	88,8
60 - 65	381	252	66,3
65 oder älter	1 144	121	10,6
Zusammen	5 501	3 789	68,9
darunter 15 - 65	4 357	3 668	84,2
Weiblich			
15 - 20	320	110	34,5
20 - 25	369	257	69,5
25 - 30	408	332	81,4
30 - 35	409	333	81,5
35 - 40	406	330	81,2
40 - 45	399	345	86,4
45 - 50	501	441	88,0
50 - 55	541	463	85,6
55 - 60	479	375	78,3
60 - 65	399	210	52,7
65 oder älter	1 438	83	5,8
Zusammen	5 671	3 280	57,8
darunter 15 - 65	4 233	3 198	75,5
Insgesamt			
15 - 20	675	251	37,3
20 - 25	767	530	69,1
25 - 30	853	720	84,4
30 - 35	835	738	88,4
35 - 40	828	734	88,6
40 - 45	803	733	91,3
45 - 50	1 009	925	91,6
50 - 55	1 085	974	89,8
55 - 60	955	798	83,5
60 - 65	780	463	59,3
65 oder älter	2 582	204	7,9
Insgesamt	11 172	7 069	63,3
darunter 15 - 65	8 590	6 865	79,9

¹⁾ Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (15 Jahre oder älter) je Geschlecht und Altersgruppe.

2. Bevölkerung

2.4. Bevölkerung in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	Rente, Pension	Einkünfte von Angehörigen	Sonstiges ¹⁾
		1 000				
Männlich						
Erwerbspersonen	3 789	3 469	72	94	101	53
davon						
Erwerbstätige	3 690	3 468	11	93	77	41
Erwerbslose	98	/	61	/	24	12
Nichterwerbspersonen	2 595	/	55	1 142	1 230	165
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen ²⁾	26	/	10	/	11	/
Zusammen	6 384	3 472	127	1 235	1 332	218
Weiblich						
Erwerbspersonen	3 280	2 762	56	80	311	71
davon						
Erwerbstätige	3 198	2 761	13	79	279	66
Erwerbslose	82	/	43	/	32	/
Nichterwerbspersonen	3 228	/	52	1 306	1 694	175
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen ²⁾	24	/	(8)	/	11	/
Zusammen	6 509	2 765	108	1 386	2 005	245
Insgesamt						
Erwerbspersonen	7 069	6 231	128	174	412	124
davon						
Erwerbstätige	6 889	6 229	24	172	357	108
Erwerbslose	180	/	104	/	56	16
Nichterwerbspersonen	5 823	(6)	107	2 447	2 924	340
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen ²⁾	49	/	18	/	22	(7)
Insgesamt	12 892	6 236	234	2 622	3 336	464

¹⁾ Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; laufende Leistungen zum Lebensunterhalt einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege); Eltern-/ Erziehungsgeld; sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

²⁾ Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

3. Erwerbstätige

3.1. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich ¹⁾	Insgesamt	davon				
		Selbständige ²⁾	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/ -innen	Auszu- bildende ³⁾
		1 000				
Männlich						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	78	56	/	10	(9)	/
Produzierendes Gewerbe	1 586	126	/	752	635	73
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	924	133	12	549	187	43
Sonstige Dienstleistungen	1 102	196	174	587	117	28
Zusammen	3 690	510	188	1 899	949	145
Weiblich						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	42	30	/	(8)	/	/
Produzierendes Gewerbe	540	17	/	369	132	21
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	802	58	/	602	111	27
Sonstige Dienstleistungen	1 814	161	141	1 282	162	68
Zusammen	3 198	266	145	2 261	410	117
Insgesamt						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	120	86	/	18	13	/
Produzierendes Gewerbe	2 126	143	/	1 121	767	93
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	1 726	191	15	1 151	299	70
Sonstige Dienstleistungen	2 917	357	315	1 870	279	96
Insgesamt	6 889	776	333	4 160	1 358	262

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

²⁾ Einschl. mithelfende Familienangehörige.

³⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

3. Erwerbstätige
3.2. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf
und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	davon mit ... normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden							
		1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 oder mehr
1 000									
Männlich									
Wirtschaftsbereiche ¹⁾									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	78	/	(5)	/	/	/	16	/	46
Produzierendes Gewerbe	1 586	16	28	23	200	294	722	73	231
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	924	26	56	30	34	130	405	39	203
Sonstige Dienstleistungen	1 102	38	68	54	38	195	404	69	236
Stellung im Beruf									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	510	16	36	27	12	/	106	/	304
Beamte	188	/	/	(6)	/	12	93	39	31
Angestellte	1 899	45	83	54	127	345	828	100	317
Arbeiter	949	20	32	24	120	217	434	38	63
Auszubildende ²⁾	145	/	/	/	11	42	85	/	/
Zusammen	3 690	83	157	111	274	621	1 547	182	717
Weiblich									
Wirtschaftsbereiche ¹⁾									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	42	/	(10)	(6)	/	/	(8)	/	10
Produzierendes Gewerbe	540	22	102	75	63	86	156	12	25
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	802	59	202	141	41	87	202	17	54
Sonstige Dienstleistungen	1 814	127	434	331	109	274	387	42	110
Stellung im Beruf									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	266	25	61	36	15	(5)	51	/	70
Beamtinnen	145	/	23	29	(9)	(8)	44	11	20
Angestellte	2 261	133	536	424	153	342	520	51	102
Arbeiterinnen	410	51	126	63	33	52	73	(5)	(6)
Auszubildende ²⁾	117	/	/	/	(5)	41	63	/	/
Zusammen	3 198	211	748	553	216	448	752	72	199
Insgesamt									
Wirtschaftsbereiche ¹⁾									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	120	(6)	15	(10)	/	/	24	/	56
Produzierendes Gewerbe	2 126	37	130	97	263	380	878	85	257
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	1 726	85	258	171	74	217	607	56	257
Sonstige Dienstleistungen	2 917	165	502	385	147	470	791	111	346
Stellung im Beruf									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	776	42	98	62	27	10	157	(6)	375
Beamte/Beamtinnen	333	/	25	34	13	21	138	50	50
Angestellte	4 160	178	619	477	280	687	1 348	151	419
Arbeiter/-innen	1 358	71	158	87	153	270	507	43	68
Auszubildende ²⁾	262	/	(5)	/	16	83	148	/	/
Insgesamt	6 889	294	905	663	489	1 070	2 299	254	916

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

²⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

3. Erwerbstätige
3.3. Erwerbstätige in Bayern 2016 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf

Monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Insgesamt	darunter				
		Selbständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/ -innen	Auszu- bildende ¹⁾
1 000						
Männlich						
unter 300	34	(5)	-	14	12	/
300 - 500	74	/	-	29	13	26
500 - 700	100	(6)	/	19	12	60
700 - 900	93	(9)	/	29	17	37
900 - 1 100	104	18	/	39	35	(9)
1 100 - 1 300	168	18	/	75	69	/
1 300 - 1 500	244	21	/	109	110	/
1 500 - 2 000	824	67	16	393	345	/
2 000 - 2 600	796	73	37	450	235	/
2 600 - 3 200	426	53	44	265	64	-
3 200 oder mehr	722	160	82	455	25	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	3 585	435	186	1 876	936	143
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	43	43	-	-	-	-
Ohne Angabe ²⁾	62	20	/	23	12	/
Zusammen	3 690	498	188	1 899	949	145
Weiblich						
unter 300	84	16	/	42	21	/
300 - 500	260	17	/	152	64	20
500 - 700	219	13	/	118	39	46
700 - 900	278	13	/	181	53	27
900 - 1 100	323	19	(5)	232	57	(9)
1 100 - 1 300	345	14	(8)	259	60	/
1 300 - 1 500	319	17	(8)	252	39	/
1 500 - 2 000	614	31	24	504	54	/
2 000 - 2 600	380	27	35	304	13	/
2 600 - 3 200	150	15	32	100	/	-
3 200 oder mehr	158	35	29	91	/	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	3 131	218	144	2 234	405	115
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	(8)	(8)	-	-	-	-
Ohne Angabe ²⁾	59	(6)	/	27	/	/
Zusammen	3 198	232	145	2 261	410	117
Insgesamt						
unter 300	118	21	/	55	32	(6)
300 - 500	334	22	/	181	77	46
500 - 700	319	19	/	137	51	106
700 - 900	370	22	/	210	70	64
900 - 1 100	427	37	(7)	270	92	18
1 100 - 1 300	514	32	11	334	129	(7)
1 300 - 1 500	563	38	(10)	361	149	/
1 500 - 2 000	1 439	98	40	897	399	/
2 000 - 2 600	1 175	100	72	754	247	/
2 600 - 3 200	576	68	76	364	67	-
3 200 oder mehr	880	195	111	546	27	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	6 717	653	330	4 110	1 341	257
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	51	51	-	-	-	-
Ohne Angabe ²⁾	121	26	/	50	17	/
Insgesamt	6 889	730	333	4 160	1 358	262

¹⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

²⁾ Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

4. Erwerbslose

4.1. Erwerbslose *) in Bayern 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit

Wirtschaftsbereich ¹⁾	Insgesamt	darunter		
		Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende ²⁾
		1 000		
Männlich				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	36	11	23	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	27	15	(9)	/
Sonstige Dienstleistungen	20	11	(6)	/
Zusammen	85	38	38	/
Weiblich				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	15	(7)	(6)	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	25	18	/	/
Sonstige Dienstleistungen	32	22	(7)	/
Zusammen	72	48	19	/
Insgesamt				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	51	19	29	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Kommunikation	52	33	14	/
Sonstige Dienstleistungen	52	33	13	/
Insgesamt	157	85	57	(8)

¹⁾ Ohne Erwerbslose, die noch nie erwerbstätig waren.

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

²⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

4. Erwerbslose

4.2. Erwerbslose in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins-gesamt	darunter mit Angabe zur Dauer der Arbeitsuche	davon mit Dauer der Arbeitsuche seit ...						
			unter 1 Monat	1 bis unter 3 Monaten	3 bis unter 6 Monaten	6 Monaten bis unter 1 Jahr	1 bis unter 1 1/2 Jahren	1 1/2 bis unter 2 Jahren	2 oder mehr Jahren
1 000									
Männlich									
15 - 25	19	19	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	22	22	/	(5)	/	/	/	/	/
35 - 45	20	20	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	18	17	/	/	/	/	/	/	(5)
55 - 65	18	18	/	/	/	/	/	/	(7)
65 oder älter	/	/	/	-	-	/	/	/	/
Zusammen	98	97	12	17	16	16	(8)	(7)	22
Weiblich									
15 - 25	15	15	/	(5)	/	/	/	/	/
25 - 35	19	18	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	16	15	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	18	18	/	/	/	/	/	/	/
55 - 65	14	14	/	/	/	/	/	/	/
65 oder älter	/	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	82	81	11	15	17	12	(8)	/	15
Insgesamt									
15 - 25	35	34	(7)	(10)	(7)	/	/	/	/
25 - 35	41	40	(6)	(9)	(8)	(6)	/	/	/
35 - 45	36	36	/	/	(7)	(5)	/	/	(8)
45 - 55	36	34	/	(5)	(7)	(6)	/	/	(9)
55 - 65	32	32	/	/	/	(6)	/	/	12
65 oder älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	180	177	23	32	32	27	16	11	36

5. Privathaushalte

5.1. Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2016 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Haushaltsmitglieder						
	Insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 oder mehr
1 000							
Insgesamt							
unter 10	1 143	-	1 143	49	297	524	274
10 - 15	582	-	582	34	115	266	166
15 - 20	680	33	648	59	154	280	154
20 - 25	812	214	598	151	164	189	94
25 - 30	881	275	607	273	179	109	46
30 - 35	848	206	642	236	199	157	50
35 - 40	837	151	686	164	192	239	91
40 - 45	813	141	672	143	175	253	101
45 - 50	1 023	182	840	227	223	282	108
50 - 55	1 098	201	898	354	257	216	71
55 - 60	967	204	763	440	190	103	30
60 - 65	785	177	609	460	105	32	11
65 - 70	713	171	542	465	56	15	(6)
70 - 75	565	153	412	374	30	(5)	/
75 - 80	623	211	412	379	26	/	/
80 - 85	353	149	204	183	14	/	/
85 oder älter	260	155	105	89	11	/	/
Insgesamt	12 984	2 622	10 362	4 080	2 385	2 682	1 215
darunter am Hauptwohnsitz							
unter 10	1 139	-	1 139	48	295	522	274
10 - 15	580	-	580	34	115	266	165
15 - 20	672	28	644	59	153	279	154
20 - 25	775	185	590	146	163	188	94
25 - 30	854	255	599	269	177	108	46
30 - 35	832	196	635	233	196	156	49
35 - 40	824	143	682	162	191	238	91
40 - 45	801	133	668	141	174	253	100
45 - 50	1 004	171	833	222	221	282	108
50 - 55	1 077	189	888	348	255	215	71
55 - 60	946	193	753	434	188	102	30
60 - 65	773	171	602	455	104	32	11
65 - 70	704	168	536	460	55	15	(6)
70 - 75	555	150	404	366	29	(5)	/
75 - 80	611	208	403	371	24	/	/
80 - 85	349	148	201	180	14	/	/
85 oder älter	256	153	103	87	11	/	/
Insgesamt	12 753	2 491	10 262	4 014	2 364	2 673	1 211

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte
5.2. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen
sowie Haushaltsgröße

Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zu- sammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
								1 000	Anzahl
Insgesamt									
Männer									
unter 2 000	320	73	247	116	54	56	20	800	2,50
2 000 - 5 000	791	176	616	299	135	135	47	1 963	2,48
5 000 - 10 000	762	188	574	297	124	114	39	1 815	2,38
10 000 - 20 000	710	188	522	271	107	110	35	1 676	2,36
20 000 - 50 000	526	161	366	204	73	65	24	1 171	2,22
50 000 - 100 000	180	61	118	67	23	21	(8)	387	2,16
100 000 - 200 000	232	100	132	76	26	22	(8)	460	1,98
200 000 - 500 000	101	40	61	34	12	10	/	209	2,07
500 000 oder mehr	666	280	386	214	80	68	24	1 349	2,02
Zusammen	4 289	1 267	3 022	1 579	634	601	209	9 828	2,29
Frauen									
unter 2 000	117	71	45	26	13	(6)	/	190	1,63
2 000 - 5 000	300	186	115	70	27	14	/	482	1,60
5 000 - 10 000	321	204	117	74	26	13	/	501	1,56
10 000 - 20 000	319	205	114	73	29	(10)	/	489	1,53
20 000 - 50 000	276	181	95	64	18	(9)	/	419	1,52
50 000 - 100 000	110	77	33	20	(9)	/	/	162	1,47
100 000 - 200 000	138	98	40	25	10	/	/	198	1,44
200 000 - 500 000	58	43	16	11	/	/	/	82	1,40
500 000 oder mehr	430	290	140	99	26	11	/	632	1,47
Zusammen	2 069	1 355	714	461	161	70	22	3 156	1,53
Insgesamt									
unter 2 000	437	145	292	142	67	62	22	991	2,27
2 000 - 5 000	1 092	361	730	369	162	149	51	2 445	2,24
5 000 - 10 000	1 083	392	690	371	150	127	42	2 316	2,14
10 000 - 20 000	1 029	393	636	344	135	119	37	2 165	2,10
20 000 - 50 000	803	342	461	268	91	73	28	1 590	1,98
50 000 - 100 000	290	138	151	87	32	23	(9)	549	1,89
100 000 - 200 000	369	197	172	101	36	25	(9)	658	1,78
200 000 - 500 000	159	83	76	45	15	12	/	291	1,82
500 000 oder mehr	1 097	570	527	313	106	79	28	1 981	1,81
Insgesamt	6 358	2 622	3 736	2 040	795	671	231	12 984	2,04
darunter am Hauptwohnsitz									
Männer									
unter 2 000	314	70	245	114	54	56	20	791	2,52
2 000 - 5 000	774	166	608	294	133	135	47	1 935	2,50
5 000 - 10 000	741	177	565	290	123	114	38	1 781	2,40
10 000 - 20 000	695	177	518	268	106	109	35	1 656	2,38
20 000 - 50 000	512	150	362	201	72	65	24	1 152	2,25
50 000 - 100 000	174	57	116	66	23	20	(8)	378	2,18
100 000 - 200 000	220	89	131	75	26	22	(8)	446	2,03
200 000 - 500 000	98	37	61	34	12	10	/	205	2,10
500 000 oder mehr	649	266	383	211	80	68	24	1 327	2,05
Zusammen	4 178	1 188	2 990	1 554	629	599	208	9 673	2,32
Frauen									
unter 2 000	113	69	44	25	12	(6)	/	186	1,64
2 000 - 5 000	291	178	113	69	27	13	/	469	1,61
5 000 - 10 000	312	198	115	72	26	13	/	491	1,57
10 000 - 20 000	311	198	112	72	28	(10)	/	480	1,54
20 000 - 50 000	270	177	93	62	18	(9)	/	411	1,52
50 000 - 100 000	105	72	32	20	(8)	/	/	155	1,48
100 000 - 200 000	127	88	39	25	10	/	/	187	1,47
200 000 - 500 000	57	41	16	11	/	/	/	80	1,41
500 000 oder mehr	421	282	139	98	26	11	/	621	1,48
Zusammen	2 007	1 303	704	453	159	69	22	3 080	1,53
Insgesamt									
unter 2 000	428	138	289	140	66	62	22	977	2,28
2 000 - 5 000	1 065	344	721	363	160	148	50	2 404	2,26
5 000 - 10 000	1 054	374	680	362	149	127	42	2 272	2,16
10 000 - 20 000	1 006	375	631	340	134	119	37	2 136	2,12
20 000 - 50 000	782	327	455	263	91	73	28	1 564	2,00
50 000 - 100 000	278	129	149	86	31	23	(9)	533	1,92
100 000 - 200 000	347	176	170	100	36	25	(9)	634	1,83
200 000 - 500 000	155	79	76	45	15	12	/	286	1,85
500 000 oder mehr	1 070	548	522	309	106	79	28	1 948	1,82
Insgesamt	6 184	2 491	3 693	2 007	788	668	230	12 753	2,06

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte
5.3. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbezieher
sowie Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
			1 000							Anzahl
I n s g e s a m t										
Männer										
unter 20	25	20	(5)	/	/	/	/	35	1,40	
20 - 25	158	110	48	30	11	(6)	/	235	1,49	
25 - 30	316	163	153	88	40	19	(5)	566	1,79	
30 - 35	358	131	228	91	74	49	14	803	2,24	
35 - 40	371	102	269	64	76	96	33	1 019	2,75	
40 - 45	368	95	273	49	69	112	43	1 073	2,91	
45 - 50	463	117	346	77	88	130	51	1 322	2,86	
50 - 55	493	116	377	126	107	107	37	1 314	2,66	
55 - 60	423	106	317	162	84	55	16	986	2,33	
60 - 65	323	81	242	176	44	16	/	657	2,04	
65 - 70	289	66	223	196	20	(6)	/	548	1,90	
70 - 75	233	48	185	174	(9)	/	/	431	1,85	
75 - 80	252	52	200	193	(6)	/	-	461	1,83	
80 - 85	135	32	102	99	/	/	-	241	1,79	
85 oder älter	82	30	53	50	/	/	/	138	1,68	
Zusammen	4 289	1 267	3 022	1 579	634	601	209	9 828	2,29	
Frauen										
unter 20	16	13	/	/	/	/	/	22	1,38	
20 - 25	133	104	29	19	(6)	/	/	175	1,32	
25 - 30	170	111	59	40	13	/	/	254	1,50	
30 - 35	145	75	70	43	17	(7)	/	255	1,76	
35 - 40	121	49	72	32	21	14	/	257	2,13	
40 - 45	127	47	80	38	24	14	/	273	2,15	
45 - 50	167	65	102	54	29	14	/	342	2,04	
50 - 55	184	85	99	65	25	(8)	/	329	1,79	
55 - 60	172	98	74	55	15	/	/	271	1,57	
60 - 65	148	96	52	45	(5)	/	/	207	1,41	
65 - 70	135	105	29	27	/	/	/	167	1,24	
70 - 75	122	106	17	16	/	/	/	141	1,15	
75 - 80	173	159	14	13	/	/	-	188	1,09	
80 - 85	125	117	(8)	(7)	/	/	/	134	1,08	
85 oder älter	132	125	(7)	/	/	/	-	140	1,06	
Zusammen	2 069	1 355	714	461	161	70	22	3 156	1,53	
Insgesamt										
unter 20	40	33	(8)	/	/	/	/	56	1,39	
20 - 25	291	214	77	49	17	(9)	/	410	1,41	
25 - 30	486	275	212	128	53	24	(7)	820	1,69	
30 - 35	503	206	297	134	90	56	16	1 058	2,10	
35 - 40	492	151	341	96	97	110	38	1 276	2,59	
40 - 45	495	141	353	87	93	126	47	1 345	2,72	
45 - 50	630	182	447	131	117	143	56	1 663	2,64	
50 - 55	677	201	477	191	132	115	39	1 642	2,42	
55 - 60	596	204	391	218	99	58	17	1 257	2,11	
60 - 65	470	177	293	221	50	17	(5)	864	1,84	
65 - 70	424	171	253	223	22	(7)	/	716	1,69	
70 - 75	355	153	202	190	10	/	/	572	1,61	
75 - 80	425	211	215	207	(7)	/	-	649	1,53	
80 - 85	260	149	110	107	/	/	/	375	1,44	
85 oder älter	214	155	59	55	/	/	/	278	1,30	
Insgesamt	6 358	2 622	3 736	2 040	795	671	231	12 984	2,04	

5. Privathaushalte
 noch: 5.3. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers
 sowie Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
1 000								Anzahl		
darunter am Hauptwohnsitz										
Männer										
unter 20	23	18	/	/	/	/	/	/	32	1,43
20 - 25	144	97	47	29	10	(6)	/	/	220	1,52
25 - 30	302	151	151	87	39	19	(5)	/	549	1,82
30 - 35	350	125	225	90	73	49	14	/	790	2,26
35 - 40	363	96	268	63	76	96	33	/	1 009	2,78
40 - 45	361	89	272	48	69	112	43	/	1 063	2,95
45 - 50	451	108	343	75	87	129	51	/	1 304	2,89
50 - 55	481	107	373	123	106	107	37	/	1 295	2,69
55 - 60	411	98	313	159	84	55	16	/	969	2,36
60 - 65	317	77	239	174	44	16	/	/	648	2,05
65 - 70	285	64	221	194	20	(6)	/	/	542	1,90
70 - 75	228	46	182	171	(9)	/	/	/	424	1,86
75 - 80	248	51	197	190	(6)	/	-	/	452	1,83
80 - 85	133	32	101	98	/	/	-	/	238	1,79
85 oder älter	81	29	52	49	/	/	/	/	136	1,68
Zusammen	4 178	1 188	2 990	1 554	629	599	208		9 673	2,32
Frauen										
unter 20	13	10	/	/	/	/	/	/	19	1,46
20 - 25	115	88	27	18	(6)	/	/	/	155	1,35
25 - 30	161	104	57	39	12	/	/	/	244	1,51
30 - 35	140	72	69	42	16	(7)	/	/	249	1,78
35 - 40	118	47	71	32	21	14	/	/	252	2,14
40 - 45	124	44	79	37	24	14	/	/	269	2,17
45 - 50	163	63	101	53	29	14	/	/	336	2,06
50 - 55	180	82	99	65	24	(8)	/	/	324	1,79
55 - 60	168	95	73	54	15	/	/	/	266	1,58
60 - 65	145	94	51	45	(5)	/	/	/	204	1,41
65 - 70	133	104	29	26	/	/	/	/	165	1,24
70 - 75	121	104	17	15	/	/	/	/	139	1,15
75 - 80	171	157	14	13	/	/	-	/	186	1,09
80 - 85	124	116	(8)	(7)	/	/	/	/	133	1,08
85 oder älter	130	124	(7)	/	/	/	-	/	139	1,06
Zusammen	2 007	1 303	704	453	159	69	22		3 080	1,53
Insgesamt										
unter 20	35	28	(8)	/	/	/	/	/	51	1,44
20 - 25	259	185	74	47	17	(8)	/	/	375	1,45
25 - 30	463	255	209	126	52	24	(7)	/	792	1,71
30 - 35	490	196	294	132	89	56	16	/	1 039	2,12
35 - 40	481	143	339	95	97	109	38	/	1 261	2,62
40 - 45	484	133	351	85	93	126	47	/	1 332	2,75
45 - 50	614	171	443	129	116	143	55	/	1 641	2,67
50 - 55	661	189	472	188	130	115	39	/	1 619	2,45
55 - 60	579	193	386	213	98	58	17	/	1 235	2,13
60 - 65	462	171	291	219	49	17	(5)	/	853	1,85
65 - 70	418	168	250	220	22	(7)	/	/	707	1,69
70 - 75	349	150	199	187	10	/	/	/	563	1,61
75 - 80	419	208	211	203	(7)	/	-	/	639	1,52
80 - 85	257	148	109	105	/	/	/	/	372	1,44
85 oder älter	212	153	58	54	/	/	/	/	275	1,30
Insgesamt	6 184	2 491	3 693	2 007	788	668	230		12 753	2,06

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte
5.4. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers
sowie Haushaltsgröße

Familienstand	Insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
			1 000						

Insgesamt

Männer

Ledig	1 223	826	397	254	96	37	(10)	1 823	1,49
Verheiratet	2 614	120	2 494	1 238	508	553	195	7 357	2,81
Geschieden	317	211	107	69	24	(10)	/	480	1,51
Verwitwet	136	112	24	17	/	/	/	169	1,24
Zusammen	4 289	1 267	3 022	1 579	634	601	209	9 828	2,29

Frauen

Ledig	746	545	201	145	39	13	/	1 026	1,38
Verheiratet	382	59	323	197	67	44	15	909	2,38
Geschieden	386	243	143	85	46	10	/	602	1,56
Verwitwet	555	508	47	35	(9)	/	/	620	1,12
Zusammen	2 069	1 355	714	461	161	70	22	3 156	1,53

Insgesamt

Ledig	1 968	1 370	598	399	135	50	14	2 849	1,45
Verheiratet	2 996	179	2 817	1 434	575	597	210	8 265	2,76
Geschieden	704	454	250	154	70	20	(5)	1 082	1,54
Verwitwet	691	620	71	52	14	/	/	788	1,14
Insgesamt	6 358	2 622	3 736	2 040	795	671	231	12 984	2,04

darunter am Hauptwohnsitz

Männer

Ledig	1 169	780	389	249	94	36	(10)	1 757	1,50
Verheiratet	2 564	92	2 472	1 220	506	552	194	7 278	2,84
Geschieden	311	205	106	68	24	(10)	/	472	1,52
Verwitwet	133	110	24	17	/	/	/	166	1,24
Zusammen	4 178	1 188	2 990	1 554	629	599	208	9 673	2,32

Frauen

Ledig	705	509	196	141	38	13	/	978	1,39
Verheiratet	369	50	319	194	66	44	15	891	2,41
Geschieden	382	240	142	84	46	10	/	596	1,56
Verwitwet	551	504	47	35	(9)	/	/	615	1,12
Zusammen	2 007	1 303	704	453	159	69	22	3 080	1,53

Insgesamt

Ledig	1 874	1 289	584	390	132	49	14	2 735	1,46
Verheiratet	2 934	143	2 791	1 413	572	596	209	8 169	2,78
Geschieden	692	445	248	153	70	20	(5)	1 068	1,54
Verwitwet	684	614	71	52	14	/	/	781	1,14
Insgesamt	6 184	2 491	3 693	2 007	788	668	230	12 753	2,06

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte
5.5. Einpersonenhaushalte in Bayern 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Familienstand			
		ledig	verheiratet getrennt lebend	geschieden	verwitwet
1 000					
Insgesamt					
Männer					
unter 25	129	128	/	-	-
25 - 35	294	277	10	(6)	/
35 - 45	196	148	26	22	/
45 - 55	233	135	34	62	/
55 - 65	187	81	26	70	10
65 - 85	198	54	21	50	72
85 oder älter	30	/	/	/	26
Zusammen	1 267	826	120	211	112
Frauen					
unter 25	117	116	/	/	-
25 - 35	187	176	(5)	(6)	/
35 - 45	96	74	(5)	15	/
45 - 55	150	74	13	54	(9)
55 - 65	194	47	18	79	50
65 - 85	487	48	16	84	338
85 oder älter	125	(9)	/	/	110
Zusammen	1 355	545	59	243	508
Insgesamt					
unter 25	246	245	/	/	-
25 - 35	480	453	15	11	/
35 - 45	292	223	31	37	/
45 - 55	383	209	47	115	11
55 - 65	381	128	44	149	60
65 - 85	684	102	37	135	410
85 oder älter	155	10	/	(6)	136
Insgesamt	2 622	1 370	179	454	620
darunter am Hauptwohnsitz					
Männer					
unter 25	115	114	/	-	-
25 - 35	276	261	(8)	(6)	/
35 - 45	184	142	21	21	/
45 - 55	216	130	24	60	/
55 - 65	175	79	18	68	10
65 - 85	193	53	19	50	71
85 oder älter	29	/	/	/	25
Zusammen	1 188	780	92	205	110
Frauen					
unter 25	98	97	/	/	-
25 - 35	175	166	/	(5)	/
35 - 45	91	72	/	15	/
45 - 55	144	73	11	52	(9)
55 - 65	188	46	16	78	49
65 - 85	481	47	15	84	335
85 oder älter	124	(9)	/	/	109
Zusammen	1 303	509	50	240	504
Insgesamt					
unter 25	213	211	/	/	-
25 - 35	451	427	13	11	/
35 - 45	276	214	25	36	/
45 - 55	360	202	35	112	11
55 - 65	364	125	33	146	59
65 - 85	674	101	34	133	407
85 oder älter	153	10	/	(6)	135
Insgesamt	2 491	1 289	143	445	614

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte
5.6. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter

1 000

I n s g e s a m t

Einpersonenhaushalte

Erwerbspersonen	1 534	155	434	274	344	274	54	/
Erwerbstätige	1 477	149	420	263	332	260	53	/
Erwerbslose	57	(6)	14	10	12	14	/	-
Nichterwerbspersonen	1 088	92	47	19	39	107	631	154
Zusammen	2 622	246	480	292	383	381	684	155

Mehrpersonenhaushalte

Erwerbspersonen	2 820	75	490	673	902	586	93	/
Erwerbstätige	2 787	74	483	664	893	579	93	/
Erwerbslose	33	/	(6)	(9)	(9)	(7)	/	-
Nichterwerbspersonen	916	10	19	22	22	99	686	58
Zusammen	3 736	85	509	695	924	685	780	59

Insgesamt

Erwerbspersonen	4 354	230	923	946	1 246	860	147	/
Erwerbstätige	4 265	222	903	927	1 225	839	146	/
Erwerbslose	90	(7)	20	19	21	21	/	-
Nichterwerbspersonen	2 004	102	66	41	61	206	1 317	213
Insgesamt	6 358	331	989	987	1 307	1 066	1 464	214

darunter am Hauptwohnsitz

Einpersonenhaushalte

Erwerbspersonen	1 437	138	409	258	321	258	52	/
Erwerbstätige	1 382	133	396	248	309	244	51	/
Erwerbslose	55	(5)	13	10	12	14	/	-
Nichterwerbspersonen	1 054	74	42	18	39	105	622	153
Zusammen	2 491	213	451	276	360	364	674	153

Mehrpersonenhaushalte

Erwerbspersonen	2 790	73	484	668	894	579	92	/
Erwerbstätige	2 758	71	478	659	885	572	91	/
Erwerbslose	32	/	(6)	(9)	(9)	(7)	/	-
Nichterwerbspersonen	903	(9)	18	22	22	98	677	57
Zusammen	3 693	82	502	690	915	677	769	58

Insgesamt

Erwerbspersonen	4 227	211	893	926	1 215	837	144	/
Erwerbstätige	4 140	205	874	907	1 194	817	143	/
Erwerbslose	87	(7)	19	19	21	21	/	-
Nichterwerbspersonen	1 957	84	60	40	60	204	1 299	210
Insgesamt	6 184	295	953	965	1 275	1 041	1 443	212

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5. Privathaushalte

5.7. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbezieher

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
I n s g e s a m t								
Einpersonenhaushalte								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 581	244	474	288	375	375	673	151
unter 300	37	13	(9)	/	/	/	/	/
300 - 700	224	71	35	12	18	27	47	13
700 - 900	251	43	30	14	24	40	83	18
900 - 1 300	517	43	60	33	54	73	203	50
1 300 - 1 500	275	20	46	24	33	39	92	20
1 500 - 1 700	255	20	51	26	42	39	64	14
1 700 - 2 000	302	18	74	45	46	39	66	13
2 000 - 2 300	231	(8)	62	39	42	32	40	(7)
2 300 - 2 600	146	/	42	27	29	19	20	(5)
2 600 - 3 200	155	/	39	30	29	22	27	(6)
3 200 - 4 500	120	/	19	22	32	24	19	/
4 500 oder mehr	67	/	(7)	14	20	17	(7)	/
Sonstige Haushalte ¹⁾	41	/	(6)	/	(8)	(6)	12	/
Zusammen	2 622	246	480	292	383	381	684	155
Mehrpersonenhaushalte								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 628	81	498	678	895	656	762	57
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	17	/	/	/	/	/	/	/
700 - 900	23	/	/	/	/	/	(9)	/
900 - 1 300	134	(6)	18	19	17	17	52	(5)
1 300 - 1 500	114	/	14	13	14	14	50	(5)
1 500 - 1 700	132	/	14	16	16	16	60	/
1 700 - 2 000	233	(6)	27	32	30	32	98	(8)
2 000 - 2 300	271	(8)	32	38	41	46	99	(8)
2 300 - 2 600	284	(8)	37	48	51	51	83	(5)
2 600 - 3 200	568	17	92	111	127	103	111	(6)
3 200 - 4 500	927	17	159	208	261	166	108	(7)
4 500 oder mehr	922	(7)	98	187	332	208	87	/
Sonstige Haushalte ¹⁾	109	/	10	17	29	29	17	/
Zusammen	3 736	85	509	695	924	685	780	59
Insgesamt								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	6 209	325	973	966	1 271	1 031	1 435	208
unter 300	39	14	(10)	/	(5)	/	/	/
300 - 700	240	74	39	15	20	28	52	13
700 - 900	274	45	33	16	27	42	93	18
900 - 1 300	651	50	78	52	71	90	255	55
1 300 - 1 500	389	24	60	37	47	53	142	26
1 500 - 1 700	388	24	66	42	58	55	124	19
1 700 - 2 000	535	24	101	77	76	71	165	21
2 000 - 2 300	503	16	94	77	83	79	138	16
2 300 - 2 600	430	11	79	74	81	70	104	11
2 600 - 3 200	723	20	131	140	157	125	138	12
3 200 - 4 500	1 048	18	178	230	293	190	127	10
4 500 oder mehr	990	(7)	104	201	352	224	94	(6)
Sonstige Haushalte ¹⁾	149	(6)	16	21	37	35	29	(6)
Insgesamt	6 358	331	989	987	1 307	1 066	1 464	214

5. Privathaushalte

noch: 5.7. Privathaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
darunter am Hauptwohnsitz								
Einpersonenhaushalte								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 452	211	445	272	353	358	663	150
unter 300	30	(9)	(7)	/	/	/	/	/
300 - 700	206	58	32	12	18	27	47	13
700 - 900	239	35	27	14	24	40	83	17
900 - 1 300	507	39	57	33	53	73	202	50
1 300 - 1 500	270	19	45	24	33	39	92	20
1 500 - 1 700	248	19	50	25	41	38	63	14
1 700 - 2 000	291	17	71	43	44	38	65	13
2 000 - 2 300	221	(8)	59	37	40	31	39	(7)
2 300 - 2 600	136	/	39	25	28	18	20	/
2 600 - 3 200	144	/	36	27	27	20	26	(6)
3 200 - 4 500	106	/	17	20	27	21	18	/
4 500 oder mehr	53	/	(6)	12	15	12	(6)	/
Sonstige Haushalte ¹⁾	39	/	(6)	/	(7)	(6)	11	/
Zusammen	2 491	213	451	276	360	364	674	153
Mehrpersonenhaushalte								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 586	79	492	673	887	649	752	56
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	16	/	/	/	/	/	/	/
700 - 900	23	/	/	/	/	/	(9)	/
900 - 1 300	133	(6)	18	19	17	17	52	(5)
1 300 - 1 500	113	/	14	13	14	14	50	(5)
1 500 - 1 700	131	/	14	16	16	16	59	/
1 700 - 2 000	232	(5)	27	32	30	32	98	(8)
2 000 - 2 300	269	(7)	31	38	41	46	98	(8)
2 300 - 2 600	282	(8)	36	47	51	51	83	(5)
2 600 - 3 200	563	16	92	110	127	102	109	(6)
3 200 - 4 500	916	17	157	207	259	164	106	(7)
4 500 oder mehr	905	(7)	96	184	327	203	83	/
Sonstige Haushalte ¹⁾	107	/	10	17	29	28	17	/
Zusammen	3 693	82	502	690	915	677	769	58
Insgesamt								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	6 039	289	937	945	1 239	1 007	1 415	206
unter 300	32	(9)	(8)	/	(5)	/	/	/
300 - 700	222	60	36	14	19	28	51	13
700 - 900	262	37	30	16	27	42	92	18
900 - 1 300	639	45	74	52	70	89	254	55
1 300 - 1 500	383	22	59	37	46	52	142	25
1 500 - 1 700	380	23	63	41	57	54	122	19
1 700 - 2 000	523	22	98	75	74	69	163	21
2 000 - 2 300	491	15	91	74	81	77	137	16
2 300 - 2 600	418	11	75	72	79	69	102	10
2 600 - 3 200	708	19	128	137	154	122	135	12
3 200 - 4 500	1 022	18	174	227	286	184	123	10
4 500 oder mehr	958	(7)	102	196	342	216	89	(6)
Sonstige Haushalte ¹⁾	146	(6)	16	21	36	34	28	(6)
Insgesamt	6 184	295	953	965	1 275	1 041	1 443	212

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

¹⁾ Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, sowie ohne Angabe.

5. Privathaushalte

5.8. Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2016 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen				Haushaltsmitglieder	
		2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
	1 000						Anzahl

Insgesamt

Insgesamt	3 736	2 040	795	671	231	10 362	2,77
Haushalte ohne Kinder	1 840	1 796	37	(6)	/	3 734	2,03
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
zusammen	1 896	244	758	665	230	6 629	3,50
mit 1 Kind	934	244	666	18	(6)	2 588	2,77
mit 2 Kindern	734	X	91	629	14	2 862	3,90
mit 3 Kindern oder mehr	228	X	X	18	210	1 179	5,16
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 298	111	452	529	205	4 777	3,68
mit 1 Kind unter 18 Jahren	658	111	408	105	34	2 042	3,10
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	501	X	45	415	41	2 011	4,01
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	139	X	X	(9)	130	725	5,23

darunter am Hauptwohnsitz

Insgesamt	3 693	2 007	788	668	230	10 262	2,78
Haushalte ohne Kinder	1 809	1 767	36	(5)	/	3 669	2,03
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
zusammen	1 885	240	752	663	229	6 593	3,50
mit 1 Kind	925	240	662	17	(6)	2 565	2,77
mit 2 Kindern	732	X	91	628	14	2 855	3,90
mit 3 Kindern oder mehr	227	X	X	18	209	1 174	5,16
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 292	110	450	528	204	4 759	3,68
mit 1 Kind unter 18 Jahren	654	110	405	105	34	2 030	3,10
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	500	X	44	415	41	2 007	4,01
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	138	X	X	(9)	129	721	5,23

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

6. Familien und Paare

6.1a. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins-gesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)							Ledige Kinder			
		1	2	3 oder mehr	dar. mit ... ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren				ins-gesamt	je Familie	dar. unter 18 J.	
					zu-sammen	1	2	3 oder mehr			zu-sammen	je Fam. mit Kind(ern) unter 18 Jahren
Insgesamt	1 893	936	732	225	1 294	658	499	137	3 124	1,65	2 099	1,62
Ehepaare												
Zusammen	1 386	591	599	195	972	436	416	119	2 418	1,75	1 654	1,70
Mann und Frau erwerbstätig	968	396	448	124	701	326	306	69	1 683	1,74	1 155	1,65
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	343	143	138	62	251	102	105	43	625	1,82	455	1,82
darunter nur Mann erwerbstätig	291	110	123	57	230	91	98	41	547	1,88	423	1,84
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	74	52	13	(9)	20	(7)	(5)	(7)	111	1,49	44	2,19
Lebensgemeinschaften												
Zusammen	115	76	32	(7)	102	69	28	(5)	163	1,42	141	1,39
Beide Partner/-innen erwerbstätig	89	60	26	/	79	55	22	/	124	1,39	106	1,35
Nur ein(e) Partner/-in erwerbstätig	23	14	(6)	/	21	13	(5)	/	36	1,54	32	1,55
Beide Partner/-innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften												
Zusammen	114	75	32	(7)	101	68	27	(5)	161	1,42	140	1,39
Mann und Frau erwerbstätig	89	59	26	/	78	54	22	/	123	1,39	106	1,35
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	23	14	(6)	/	21	13	(5)	/	35	1,54	32	1,55
darunter nur Mann erwerbstätig	18	11	/	/	18	11	/	/	29	1,58	28	1,58
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Alleinerziehende												
Zusammen	393	270	100	23	220	152	56	13	543	1,38	303	1,37
Elternteil erwerbstätig	289	191	80	17	178	126	44	(8)	405	1,40	239	1,35
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	104	78	20	(6)	43	27	12	/	138	1,32	64	1,50
darunter Alleinerziehende Mütter												
Zusammen	328	223	85	19	193	133	49	10	454	1,39	265	1,37
Elternteil erwerbstätig	238	157	67	14	153	109	37	(7)	335	1,41	206	1,34
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	90	66	19	(5)	40	24	12	/	120	1,33	59	1,48

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

6. Familien und Paare

6.1b. Paare nach Paartyp in Bayern 2016 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins-gesamt	Ohne ledige Kinder	Mit ledigen Kindern		Ledige Kinder			
			zu-sammen	darunter mit Kindern unter 18 Jahren	ins-gesamt	je Paar mit Kindern	dar. unter 18 Jahren	
							zu-sammen	je Paar mit Kindern unter 18 Jahren
1 000					Anzahl	1 000	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	3 200	1 700	1 500	1 074	2 581	1,72	1 796	1,67
Ehepaare								
Zusammen	2 797	1 412	1 386	972	2 418	1,75	1 654	1,70
Mann und Frau erwerbstätig	1 453	486	968	701	1 683	1,74	1 155	1,65
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	617	273	343	251	625	1,82	455	1,82
darunter nur Mann erwerbstätig	428	137	291	230	547	1,88	423	1,84
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	727	653	74	20	111	1,49	44	2,19
Lebensgemeinschaften								
Zusammen	402	288	115	102	163	1,42	141	1,39
Beide Partner/innen erwerbstätig	315	225	89	79	124	1,39	106	1,35
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	59	36	23	21	36	1,54	32	1,55
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	28	26	/	/	/	/	/	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften								
Zusammen	389	276	114	101	161	1,42	140	1,39
Mann und Frau erwerbstätig	304	216	89	78	123	1,39	106	1,35
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	57	34	23	21	35	1,54	32	1,55
darunter nur Mann erwerbstätig	38	19	18	18	29	1,58	28	1,58
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	28	26	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

6. Familien und Paare

6.2a. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie

Zahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige ¹⁾
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
1 000															
Insgesamt															
Insgesamt	1 893	1 846	/	17	13	61	45	48	90	102	119	274	509	566	47
Mit 1 Kind	936	916	/	11	10	43	31	32	55	60	68	147	242	216	20
Mit 2 Kindern	732	712	/	/	/	14	11	12	27	32	39	101	209	259	20
Mit 3 Kindern oder mehr	225	218	-	/	/	/	/	/	(7)	10	12	26	58	92	(7)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 294	1 268	/	15	11	51	35	36	67	74	86	197	348	346	27
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	658	646	/	(9)	(8)	36	23	22	39	39	46	98	163	161	12
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	499	488	/	/	/	12	10	10	22	26	32	79	148	143	11
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	137	134	-	/	/	/	/	/	(5)	(9)	(9)	21	37	43	/
Ehepaare															
Zusammen	1 386	1 349	/	(6)	/	12	13	15	41	56	74	200	419	510	36
Mit 1 Kind	591	576	/	/	/	(6)	(7)	(7)	21	27	37	96	186	184	15
Mit 2 Kindern	599	584	/	/	/	/	/	/	16	22	27	82	181	240	16
Mit 3 Kindern oder mehr	195	190	-	/	/	/	/	/	/	(7)	(9)	22	52	87	(6)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	972	951	/	/	/	(9)	11	12	32	47	61	157	299	314	21
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	436	428	/	/	/	(5)	(6)	(5)	16	21	29	71	131	141	(9)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	416	407	/	/	/	/	/	/	13	19	25	69	135	132	(10)
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	119	116	-	/	/	/	/	/	/	(7)	(8)	18	33	41	/
Lebensgemeinschaften															
Zusammen	115	112	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	21	35	32	/
Mit 1 Kind	76	75	-	/	/	/	/	/	/	/	(5)	14	24	19	/
Mit 2 Kindern	32	31	-	/	-	/	/	/	/	/	/	(5)	(9)	11	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	102	100	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	20	31	26	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	69	68	-	/	/	/	/	/	/	/	/	14	21	16	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	28	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(8)	(8)	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften															
Zusammen	114	111	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	20	35	31	/
Mit 1 Kind	75	74	-	/	/	/	/	/	/	/	(5)	14	24	18	/
Mit 2 Kindern	32	31	-	/	-	/	/	/	/	/	/	(5)	(9)	11	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	101	99	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	19	31	25	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	68	67	-	/	/	/	/	/	/	/	/	14	21	16	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	27	26	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(8)	(8)	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	(5)	/	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/

6. Familien und Paare

noch: 6.2a. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige ¹⁾
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
1 000															
Alleinerziehende															
Zusammen	393	384	/	11	10	48	31	31	43	40	37	53	54	24	(9)
Mit 1 Kind	270	265	/	(9)	(9)	36	23	23	30	28	26	37	32	13	/
Mit 2 Kindern	100	97	/	/	/	10	(7)	(7)	10	(10)	(9)	14	18	(8)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	23	22	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	220	217	/	(9)	(9)	40	23	22	29	21	17	20	18	(7)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	152	150	/	(8)	(7)	30	16	15	20	13	12	13	12	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	56	55	/	/	/	(9)	(6)	(6)	(7)	(6)	/	(5)	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	13	12	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter Alleinerziehende Mütter															
Zusammen	328	322	/	10	10	44	28	29	39	33	31	42	40	14	(6)
Mit 1 Kind	223	220	/	(8)	(8)	33	20	21	26	23	22	28	22	(7)	/
Mit 2 Kindern	85	83	/	/	/	10	(7)	(6)	(10)	(8)	(7)	12	14	(5)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	19	19	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	193	191	/	(9)	(9)	37	22	21	26	18	15	16	14	/	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	133	132	/	(7)	(7)	28	15	14	17	11	10	(10)	(10)	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	49	49	/	/	/	(8)	(6)	(6)	(7)	(5)	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	10	10	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

¹⁾ Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6. Familien und Paare

6.2b. Paare nach Paartyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

Zahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige ¹⁾
		zu-sammen	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
		1 000													

Insgesamt

Insgesamt	3 200	3 131	/	16	17	92	85	101	193	228	240	495	824	838	68
Ohne Kinder	1 700	1 670	/	(9)	14	79	71	85	146	166	158	275	370	296	30
Mit Kindern	1 500	1 462	/	(6)	/	13	14	17	47	63	82	221	454	542	38
Mit 1 Kind	666	651	/	/	/	(7)	(8)	(9)	25	32	42	110	210	203	16
Mit 2 Kindern	632	615	/	/	/	/	/	/	17	23	30	87	190	250	17
Mit 3 Kindern oder mehr	202	196	-	/	/	/	/	/	/	(8)	10	23	54	89	(6)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 074	1 051	/	(5)	/	11	12	13	37	53	69	177	330	339	23
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	505	496	/	/	/	(6)	(7)	(7)	20	26	34	84	152	157	(9)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	444	433	/	/	/	/	/	/	15	20	27	73	143	140	11
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	125	121	-	/	/	/	/	/	/	(7)	(8)	19	35	42	/

Ehepaare

Zusammen	2 797	2 735	/	15	16	85	79	93	177	205	211	423	694	737	62
Ohne Kinder	1 412	1 386	/	(9)	13	74	66	78	136	148	137	223	275	226	26
Mit Kindern	1 386	1 349	/	(6)	/	12	13	15	41	56	74	200	419	510	36
Mit 1 Kind	591	576	/	/	/	(6)	(7)	(7)	21	27	37	96	186	184	15
Mit 2 Kindern	599	584	/	/	/	/	/	/	16	22	27	82	181	240	16
Mit 3 Kindern oder mehr	195	190	-	/	/	/	/	/	/	(7)	(9)	22	52	87	(6)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	972	951	/	/	/	(9)	11	12	32	47	61	157	299	314	21
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	436	428	/	/	/	(5)	(6)	(5)	16	21	29	71	131	141	(9)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	416	407	/	/	/	/	/	/	13	19	25	69	135	132	(10)
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	119	116	-	/	/	/	/	/	/	(7)	(8)	18	33	41	/

6. Familien und Paare
 noch: 6.2b. Paare nach Paartyp in Bayern 2016 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen
 der Familie/Lebensform

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige ¹⁾
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	

Lebensgemeinschaften															
Zusammen	402	396	/	/	/	(7)	(6)	(8)	16	23	29	72	131	101	(6)
Ohne Kinder	288	284	/	/	/	(6)	/	(7)	10	17	21	52	95	69	/
Mit Kindern	115	112	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	21	35	32	/
Mit 1 Kind	76	75	-	/	/	/	/	/	/	/	(5)	14	24	19	/
Mit 2 Kindern	32	31	-	/	-	/	/	/	/	/	/	(5)	(9)	11	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	102	100	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	20	31	26	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	69	68	-	/	/	/	/	/	/	/	/	14	21	16	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	28	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(8)	(8)	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften															
Zusammen	389	383	/	/	/	(7)	(6)	(8)	15	22	28	70	127	96	(6)
Ohne Kinder	276	272	/	/	/	(5)	/	(6)	10	16	20	50	92	65	/
Mit Kindern	114	111	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	20	35	31	/
Mit 1 Kind	75	74	-	/	/	/	/	/	/	/	(5)	14	24	18	/
Mit 2 Kindern	32	31	-	/	-	/	/	/	/	/	/	(5)	(9)	11	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	101	99	-	/	/	/	/	/	(5)	(6)	(8)	19	31	25	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	68	67	-	/	/	/	/	/	/	/	/	14	21	16	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	27	26	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(8)	(8)	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	/	-	-	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

¹⁾ Familien/Lebensformen, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6. Familien und Paare

6.3. Familien nach Familientyp in Bayern 2016 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder

Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) ¹⁾	Insgesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)			Familienmitglieder	
		1	2	3 oder mehr	insgesamt	je Familie
		1 000				Anzahl
Insgesamt						
Insgesamt	1 893	936	732	225	6 517	3,44
unter 3	326	155	122	49	1 184	3,63
3 - 6	307	79	159	70	1 208	3,93
6 - 10	391	83	206	102	1 559	3,99
10 - 15	481	110	246	124	1 882	3,92
15 - 18	345	87	173	85	1 337	3,87
unter 18	1 294	514	576	204	4 694	3,63
18 - 27	597	254	249	94	2 118	3,55
27 oder älter	226	168	47	11	671	2,97
18 oder älter	787	422	269	95	2 637	3,35
Ehepaare						
Zusammen	1 386	591	599	195	5 190	3,75
unter 3	252	106	103	43	960	3,82
3 - 6	251	53	135	63	1 030	4,11
6 - 10	310	48	173	90	1 310	4,22
10 - 15	365	61	198	107	1 538	4,21
15 - 18	265	53	140	72	1 102	4,16
unter 18	972	320	475	177	3 787	3,90
18 - 27	453	172	200	81	1 739	3,84
27 oder älter	145	99	36	(10)	492	3,40
18 oder älter	567	271	214	82	2 098	3,70
Lebensgemeinschaften						
Zusammen	115	76	32	(7)	392	3,42
unter 3	43	30	11	/	146	3,39
3 - 6	23	(9)	12	/	87	3,78
6 - 10	26	11	11	/	97	3,79
10 - 15	27	11	11	/	100	3,77
15 - 18	13	/	(5)	/	49	3,85
unter 18	102	65	30	(7)	350	3,44
18 - 27	16	(9)	(5)	/	58	3,58
27 oder älter	/	/	/	/	(8)	/
18 oder älter	18	11	(5)	/	63	3,54
darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften						
Zusammen	114	75	32	(7)	388	3,42
unter 3	43	29	11	/	145	3,39
3 - 6	23	(8)	12	/	86	3,79
6 - 10	26	11	11	/	97	3,79
10 - 15	26	11	11	/	99	3,78
15 - 18	13	/	(5)	/	48	3,85
unter 18	101	64	30	(6)	347	3,44
18 - 27	16	(9)	(5)	/	57	3,58
27 oder älter	/	/	/	/	(8)	/
18 oder älter	18	10	(5)	/	63	3,54
Alleinerziehende						
Zusammen	393	270	100	23	936	2,38
unter 3	31	20	(8)	/	78	2,48
3 - 6	34	17	12	/	91	2,68
6 - 10	55	24	22	(9)	152	2,76
10 - 15	89	39	37	13	244	2,75
15 - 18	67	29	28	11	186	2,75
unter 18	220	129	71	21	557	2,52
18 - 27	127	73	43	11	321	2,52
27 oder älter	79	68	10	/	171	2,16
18 oder älter	201	141	49	11	477	2,37
darunter Alleinerziehende Mütter						
Zusammen	328	223	85	19	782	2,39
unter 3	30	19	(8)	/	73	2,47
3 - 6	32	16	12	/	85	2,67
6 - 10	49	22	20	(7)	135	2,74
10 - 15	77	33	32	11	210	2,74
15 - 18	56	23	23	(9)	154	2,77
unter 18	193	114	62	17	486	2,52
18 - 27	99	55	35	(9)	253	2,55
27 oder älter	64	55	(8)	/	139	2,16
18 oder älter	159	110	40	(9)	380	2,38

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

¹⁾ Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.

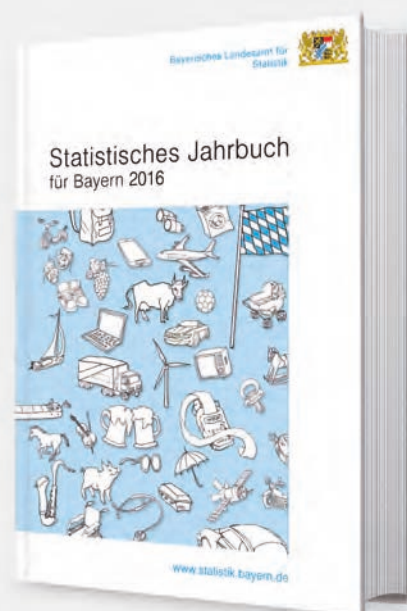
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2016

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2016

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de